

# Die perfekte Paarung für die moderne Schallzahnreinigung

paro<sup>®</sup>amin & paro<sup>®</sup>sonic: eine ideale Verbindung für die tägliche Mundhygiene.

Bei paro<sup>®</sup> trifft Zahnpflege auf Schweizer Innovation. Das umfassende Produktportfolio erstreckt sich über Interdentalbürsten, klassische Handzahnbürsten bis zu Zahnpasten, Fluorid-Gelees und Mundspülungen.

Seit gut einem Jahr begeistert auch die paro<sup>®</sup>sonic viele Anwender. Bei der hydro-aktiven Schallzahnbürste mit Interdentalfunktion ist

bürsten oder der Einbüschelbürste ist diese Funktion auch ideal für die Reinigung von kieferorthopädischen Apparaturen.

Durch die hohe Bürstenfrequenz, die bei den Schallzahnbürsten im Allgemeinen erzielt werden, ist eine wenig abrasive Zahnpasta zu empfehlen.

RDA-Messungen der Universität Zürich haben gezeigt, dass die eigens in der Schweiz hergestellte und SLS-freie paro<sup>®</sup>amin Zahnpasta mit 1'250 ppm Amin-Fluorid und dem antiseptischen Wirkstoff Panthenol einen tiefen RDA-Wert aufweist und in die Kategorie „wenig abrasiv“ eingestuft werden kann. **[1]**

paro<sup>®</sup>/Profimed AG  
Tel.: 0800 336 411  
www.profimed.ch/www.paro.com



es paro<sup>®</sup> gelungen, die Bereiche der sanften Zahnreinigung mit der Interdentalraumpflege zu kombinieren.

Die vielseitige paro<sup>®</sup>sonic hat einen Dual-Clean Bürstenkopf mit sanften konex<sup>®</sup> Filamenten. Diese reinigt schonend sauber und ist ideal bei empfindlichen Zahnhälsen und irritiertem Zahnfleisch.

Die paro<sup>®</sup>sonic weist drei verschiedene Betriebsmodi auf, welche über die Funktionswahltasten angewählt werden können: NORMAL – für die tägliche Zahnreinigung; WHITENING – für intensivere Reinigung mit verstärkten Wischbewegungen, wodurch die exogenen Stains minimiert werden; INTERDENTAL – für die individuelle Interdentalpflege mit eigenem Aufsatz, in welchen die passenden Interdentalbürsten des paro<sup>®</sup>isola F-Systems eingesetzt werden können.

Die leichten Vibrationen erzeugen ein erfrischendes und einfaches Reinigungsempfinden. Mit den Spiral-



paro<sup>®</sup>amin Zahnpasta weist einen wenig abrasiven\* RDA-Wert auf und ist somit ideal in der Anwendung mit Schallzahnbürsten.  
\*(Schweiz: RDA-Wert: 23/USA: RDA-Wert ca. 46)



## Prophylaxe-Pulver für alle klinischen Anwendungen

Air-Flow Pulver Plus für sub- und supragingivale Behandlungen.

EMS bietet mit dem neuen Prophylaxe-Pulver Air-Flow Pulver Plus mehrere klinische Vorteile. Es kann subgingival eingesetzt werden, um Biofilm selbst aus tiefsten Zahnfleischtaschen zu entfernen. Auch lässt es sich supragingival zum Reinigen und Polieren der Zähne nutzen. Damit benötigen Anwender in Zukunft nur noch zwei Pulver, um in allen klinischen Situationen effektiv, sicher und mit optimalem Patientenkomfort zu arbeiten. Für hartnäckige Flecken im supragingivalen Bereich empfiehlt EMS sein neues Air-

Flow Classic Comfort. Das Air-Flow Classic Comfort ist genauso effizient wie das altbewährte Classic-Pulver, gleichzeitig aber aufgrund seiner kleineren Korngröße viel angenehmer für den Patienten. **[1]**

EMS Electro Medical Systems S.A.  
Tel.: +41 22 99 44 700  
www.ems-company.com



## Mundspülungen gegen Parodontitiserreger

Mit ätherischen Ölen – besonders für Diabetiker geeignet.

Diabetiker werden häufig nicht ausreichend über ihr erhöhtes Parodontitisrisiko aufgeklärt. Gerade bei diesen Patienten ist deshalb ein Screening auf vorhandene Parodontitiserreger sinnvoll. Sind bereits aggressive Parodontitiserreger oder die Vorläuferkeime – sogenannte Brückenkeime – vorhanden, kann über die individuellen Parodolium-Mundspülungen gegengesteuert werden.

Der ParoCheck des Instituts für Mikroökologie in Herborn weist bis zu 20 verschiedene Arten der Parodontitiserreger nach. Das Spektrum reicht von den noch nicht pathogenen Brückenkeimen bis hin zu den aggressiven Parodontitiserregern. Die natürliche Mundflora verändert sich bei einer Parodontitis schleichend und bietet ausreichend Zeit für eine Intervention. Ist bereits eine Entzündung des Zahnhalteapparats aufgetreten, können ganz verschiedene Bakterienarten dafür verantwortlich sein.

Ätherische Öle können das Wachstum der Bakterien hemmen und helfen, einem drohenden Zahnverlust vorzubeugen. Die SymbioVaccin GmbH hat deshalb die Parodolium-Mundspülungen entwickelt: Sie enthalten jeweils die ätherischen Öle, die besonders wirksam gegen die Parodontitiserreger des einzelnen Patienten sind.

Die Parodontitiserreger wurden dafür im Aromatogramm auf ihre Empfindlichkeit gegenüber verschiedenen ätherischen Ölen getestet. „Unsere Mitarbeiter streichen die isolierten Erreger auf Nährböden aus und legen dann Plättchen darauf, die verschiedene ätherische Öle enthalten“, erläutert Dr. Andreas Schwiertz, Leiter der Abteilung Forschung und Entwicklung am Institut für Mikroökolo-



Parodolium – individuelles Mundwasserkonzentrat.

gie. Anschliessend komme der Nährboden in einen Brutraum, bis ein dichter Bakterienrasen gewachsen ist. „Ist ein ätherisches Öl gegen den ausgestrichenen Erreger wirksam, bildet sich ein Hof um das Plättchen. In diesem Hof kann der Erreger nicht wachsen“, erklärt Schwiertz weiter. Beispiele für antibiotisch besonders aktive Öle sind das Lemongrasöl, Manukaöl, Lavendelöl und Pfefferminzöl.

Speziell für die Risikogruppe der Diabetiker sind die Mundspülungen zu empfehlen, da sie auch über einen längeren Zeitraum ohne die Gefahr einer Resistenzentstehung eingesetzt werden können. Zu beziehen sind die Mundspülungen über parodolium.de. Ein angenehmer Nebeneffekt der Öle: Die meisten Mischungen duften ansprechend und sorgen für ein frisches Mundgefühl. **[1]**

SymbioVaccin GmbH  
Tel.: +49 2772 981191  
symbiovacin.de

## Traumareduzierung dank 3-D-Scaling

Zantomed bietet praktisches Kennenlern-Set an.



PDT 3-D-Küretten.

Das amerikanische Unternehmen PDT stellt eine innovative 3-D-Kürettenserie vor, die Trauma im Weichgewebe und Blutungen reduzieren kann.

Ein spezieller Herstellungsprozess erlaubt es, statt der typischen, planen Klinglenform der Graceys, eine konkave Rundung mit sehr scharfem Rand zu produzieren.

Die so entstandenen 3-D-Küretten verfügen über einen Arbeitsradius von 280 Grad und entfernen mit jeder Bewegung äusserst effizient und sicher vorhandene Beläge und Konkremete.

Die runde und glatte Rückseite trägt dazu bei, das Risiko für unge-

wünschte Verletzungen im empfindlichen Gewebe zu verringern.

Die Zantomed GmbH in Duisburg bietet als Exklusivvertreiber der PDT-Instrumente auf seiner Webseite www.zantomed.de ein preisreduziertes 3-D-Kennenlern-Set an, bestehend aus jeweils einem Instrument für den anterioren, premolaren und molaren Bereich. **[1]**

Zantomed GmbH  
Tel.: +49 203 8051045  
www.zantomed.de